

26. September 2025

Eisenmann feiert Meilensteine:

Erfolgreicher Neustart, positive Geschäftsentwicklung und Spatenstich für den neuen Hauptsitz in Gärtringen

Der Herbst 2025 markierte gleich mehrere bedeutende Schritte in der Unternehmensentwicklung der Eisenmann GmbH: Nach dem erfolgreichen Neustart im Jahr 2020 feierte der schwäbische Anlagenbauer Ende September nicht nur das fünfte Firmenjubiläum, sondern auch den Spatenstich für den neuen Hauptsitz in Gärtringen – ein Projekt, das die Wachstumsstrategie zusätzlich unterstreicht.

Das Jubiläumsfest war gerade zu Ende gegangen, da versammelten sich am 26. September 2025 Geschäftsleitung, Investoren, Gemeindevertreter und Partnerfirmen, um den Baubeginn am neuen Standort im Gewerbegebiet Riedbrunnen II gemeinsam zu feiern.

Investition von 25 bis 30 Millionen Euro

Bis Ende 2026 entsteht dort auf einer Fläche von 16.000 Quadratmetern ein eigenes, modernes Unternehmensareal. Geplant ist ein Technikum für die Vormontage der Anlagen, Logistikbereiche und ein Ersatzteillager mit 6.500 qm inklusive 1.500 qm für Forschung und Entwicklung. Ein sorgfältig durchdachtes Bürokonzept verwandelt rund 4.500 qm in flexible Team-Umgebungen für 250 bis 300 Mitarbeitende und bietet genügend Raum für kreative Arbeitsprozesse. Auch ein Betriebsrestaurant soll künftig zu einer angenehmen Arbeits- und Meetingatmosphäre beitragen.

Nachhaltigkeit – ein fest verankertes Leitprinzip

Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Klimaschutz sind nicht nur wichtige Pfeiler und Grundlage aller Produktionslösungen. Auch beim Neubau spielen langfristige Strategien und Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle.

So wird der neue Stammsitz von einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von mindestens 500 kWp versorgt. 25 Ladepunkte sorgen für eine reibungslose Versorgung der firmeneigenen E-Mobilitätsflotte.

Mit der Wahl des Standortes Gärtringen bleibt Eisenmann einerseits seinen Wurzeln im Großraum Böblingen treu und damit ein attraktiver Arbeitgeber an einem starken Wirtschaftsstandort in der Region. Mitarbeitende als auch Geschäftspartner und Kunden dürften von der hervorragenden Verkehrsanbindung des künftigen Firmenstammsitzes profitieren.

Der Bau schreitet planmäßig voran. Der Umzug des Eisenmann Team nach Gärtringen soll Ende 2026 erfolgen.

Erfolgreicher Neustart und solides Wachstum

Seit der Neugründung der Eisenmann GmbH im Jahr 2020 wächst das Unternehmen stetig und vor allem, stabil. Heute zählt der Anlagenbauer 230 Mitarbeitende in Deutschland sowie 70 Mitarbeitende in Auslandsgesellschaften in den USA, Mexiko, Italien, Saudi-Arabien und der Türkei.

Die starke Marktposition führt Geschäftsführer Matthias Haarer vor allem auf den klaren Fokus auf die Kernkompetenzen Paint & Assembly zurück. Mit hochinnovativen Technologien und einem starken Service- und Ersatzteilmanagement gelang es früh, wichtige Projekte für Kunden der Automobilindustrie realisieren zu dürfen. Gepaart mit dem klaren Anspruch, die neu gegründete Eisenmann GmbH kontinuierlich weiterzuentwickeln, bietet der Anlagenbauer heute ein weltweit bewährtes Produktpotfolio sowie branchenübergreifende Lösungen für die vielfältigen Prozesse in der Lackiererei.

Eine für die Eisenmann-Gruppe in 2025 prognostizierte Gesamtleistung von über 130 Millionen Euro geben sowohl den Investoren als auch der Geschäftsleitung Recht in Ihrer Entscheidung, in eigene Räumlichkeiten zu investieren.

Neues Markenbild

In das neue Jahr startet Eisenmann mit einem neuen Markenbild, das die positive Weiterentwicklung des Unternehmens auch visuell unterstreicht. Der Claim „We Envision Solutions“ reflektiert die technologische Expertise des Anlagenbauers und transportiert Eisenmanns Vision, Herausforderungen in nachhaltige Lösungen für seine Kunden zu verwandeln.

Eisenmann GmbH
Jörg Robbin / Head of R&D
Tübinger Straße 81
71032 Böblingen
www.eisenmann.com